

Protokoll über die Sitzung des Pfarrgemeinderats

Datum: 27.01.2015

Beginn: 20:10 Uhr

Ende: 22:00 Uhr

Vorsitz: Klaus Kellerer

Teilnehmer: Thomas Ecker, Hans Hausler, Traudi Höfer, Petra Jungwirth, Renate Jungwirth, Klaus Kellerer, Jürgen Schäfer, Sebastian Scherr, Ursula Weigert, Claudia Soucek-Birnstiel (Kirchenverwaltung)

Entschuldigt: Monika Beil, Katharina Hilsenbeck, Birgit Meyer-Berg, Roman Mitchell, Maria A. Nißl, Pfr. Christian Penzkofer, Pfr. Dr. Wolfgang Rothe, Christoph Skorupa

Gäste: Hr. Seidel (Redaktion „Atempause“)

Protokoll: Renate Jungwirth

Protokoll der Sitzung des Pfarrgemeinderats von Verklärung Christi am 09.12.2014

Der Entwurf des Protokolls wird einstimmig angenommen.

TOP 1 — Taufbegleitung

Aufgrund der Abwesenheit von Pfr. Dr. Rothe wird dieser Punkt auf die nächste Sitzung verschoben. Bis zu diesem Termin findet auch nochmal ein Treffen der Taufbegleiter statt.

TOP 2 — Rückblick auf das Klausur-Wochenende

Das Wochenende wurde allgemein als sehr positiv empfunden, vor allem auch die kompetente Begleitung durch die beiden Moderatoren. Das von ihnen vorgeschlagene Nachtreffen nach 9 bis 12 Monaten sollten wir auf jeden Fall in Anspruch nehmen und für den Herbst einplanen. Ebenso sollten wir ihren Rat im Auge behalten, **rechtzeitig** um Unterstützung zu bitten, bevor Konflikte sich aufschaukeln.

Am Ablauf des Wochenendes könnte allenfalls verbessert werden, die Morgen- bzw. Abendbesinnungen bereits vorher zu planen, damit keiner spontan etwas aus dem Ärmel schütteln muss, sowie gleich zu Beginn einen ungefähren Stundenplan über das Programm zu haben.

Konkret wurden folgende Punkte beschlossen:

- ⑩ Um den Informationsfluss zu verbessern, sollen künftig die Protokolle der einzelnen Arbeitskreise sowie auch der Teamsitzungen der Hauptamtlichen ausgetauscht werden; dies wurde in den letzten Wochen bereits umgesetzt.
- ⑩ Es wird ein Themenspeicher angelegt, damit offene Punkte nicht in Vergessenheit geraten. Im Moment sind darin folgende Themen gespeichert: Flüchtlinge, Ehrenamt, Umwelt, Newsletter, Nachtreffen, Osterfrühstück (für die Sitzung am 10.03.2015), Umfrage (für den 05.05.2015).
- ⑩ Um jedem die Gelegenheit zu geben, seine Anliegen vorzubringen, verschickt Hr. Kellerer ca. eine Woche vor der Vorstandssitzung eine Rundmail zur Erinnerung.

Fr. Meyer-Berg bzw. Fr. Nißl wurden gebeten, einen Artikel für die Atempause zu schreiben. Leider haben wir vergessen, ein Gruppenfoto zu machen. Hr. Scherr schlägt vor, dies demnächst nachzuholen.

TOP 3 — Kelchkommunion

Es fehlt nach wie vor eine klare Stellungnahme, warum die Kelchkommunion wesentlich seltener als von Pfr. Wiegele angeboten wird. Ein Artikel von Pfr. Rothe in der Atempause bezog sich ausdrücklich nur auf den Jugendschutz. Eine Erklärung für alle Gemeindemitglieder zur allgemeinen Kelchkommunion steht noch aus. Der PGR hat daher einstimmig beschlossen, Pfr. Penzkofer zu bitten, in der nächsten Atempause kurz und bündig seine Sicht der Dinge darzulegen. Hr. Kellerer hat diese Bitte an Pfr. Penzkofer herangetragen.

TOP 4 — Umfrage

Die Fragebögen, die beim Neujahrsempfang bereits ausgefüllt zurückgegeben wurden, befinden sich im Pfarrbüro und bei Hrn. Kellerer. Fr. Weigert hat die Bögen auch noch an den AK Familie verteilt, Hr. Ecker will sie an die VA-Runde der Jugend weitergeben. Außerdem sollen die Bögen auch noch am Wochenende des Patrozinium (28.02./01.03.2015) in der Kirche sowie beim Fasten-essen im Saal ausgelegt werden. In der nächsten Atempause wird die Umfrage ebenfalls abgedruckt. Die Auswertung sollte möglichst bis zum 20.05.2015 abgeschlossen sein, damit das Ergebnis in der Sommer-Atempause veröffentlicht werden kann.

TOP 5 — Themen für den Pfarrverbandsrat

Die nächste Sitzung des Pfarrverbandrats findet am Montag, den 09.03.2015 statt. Wichtige Themen wären die Neugestaltung des Briefes für Neuzugezogene, eine bessere Verzahnung der Öffentlichkeitsarbeit (Homepages) sowie die Vorbereitung des Pfarrverbandsfestes. Der Termin für das Vorbereitungstreffen (13.02.2015) ist für fast alle Beteiligten ungünstig und sollte daher verschoben werden. Außerdem wäre zu überlegen, ob die Umfrage in ähnlicher Form auch in St. Michael durchgeführt werden könnte und man für 2016 ein gemeinsames Klausur-Wochenende beider PGRs planen sollte. Falls jemandem noch etwas Wichtiges einfällt, möge er sich bitte bei Hrn. Kellerer melden.

TOP 6 — Termine – Informationen – Berichte

Folgende Artikel sind für die nächste „Atempause“ geplant: Nachbarschaftshilfe (Hr. Kellerer), Klausur-Wochenende (Fr. Meyer-Berg / Fr. Nißl), Umfrage, Abschied von Hrn. Dausch.

Am Faschingsdienstag, den 17.02.2015 ist ab 18 Uhr der Kehraus im Pfarrsaal.

Die Exerzitien im Alltag können doch stattfinden und werden von Fr. Keßler, einer Mitarbeiterin der Telefonseelsorge geleitet. Erstes Treffen ist am Donnerstag, den 26.02.2015 um 20 Uhr, dann einmal wöchentlich jeweils Donnerstag abend (insgesamt 5 Abende).

Für das Patrozinium (Sonntag, 01.03.2015) werden noch Helfer gesucht, sowohl für Samstag nachmittag ab 15 Uhr zum Vorbereiten des Essens als auch für Sonntag zum Kassieren, Essen austeilern, Aufräumen. Selbstgemachte Nachspeisen sind ebenfalls willkommen.

Osterkerze: Am Sonntag, den 08.03.2015 nach dem Gottesdienst trifft sich eine Gruppe zur Motivsuche, am Montag, den 16.03.2015 ab 19 Uhr zum Basteln.

Vom Ordinariat wird ein Liturgiekurs angeboten sowie als Fortsetzung davon ein Kurs für Wortgottesdienstleiter.

Abschied von Hrn. Dausch: Er möchte keine offizielle Abschiedsfeier, Fr. Weigert schlägt vor, kurze Danke-Sprüche oder Wünsche der Gemeindemitglieder für die nächste Ausgabe der Atempause zu sammeln.

Flüchtlinge: Die Unterkunft in der Woferlstraße wird frühestens Anfang 2016 eröffnet und auch in der Nailastraße wird sich der Einzug aufgrund von Klagen der Nachbarn verzögern.

Umbau im Pfarrhaus: Das Pfarrhaus wird derzeit für Helferschwestern aus St. Michael bewohnbar gemacht, die dort bleiben, solange in Perlach die Generalsanierung läuft. Die Küche und das Wohnzimmer der ehemaligen Pfarrerwohnung können daher nicht mehr genutzt werden. Der Bürobereich wird ebenfalls umgestaltet. Vom Umbau nicht betroffen sind der Jugendkeller und das Archiv.

Das ehemalige Büro von Hrn. Wankner dient jetzt zum Teil als Ruheraum für den Kindergarten, zum Teil als Lagerraum für das Pfarrbüro.

Nächste Sitzung: Dienstag, 10.03.2015 um 20:00 Uhr
(nächste Vorstandssitzung: 03.03.2015)

Protokollführerin:

Renate Jungwirth

Vorsitzender des PGR:

Klaus Kellerer